

***Tomentella botryoides* (Schw.) Bourd. & Galz. 1924**

Fruchtkörper: ablösbar, locker filzig bis membranös

Hymenophor: glatt bis körnig, grau- bis schwarzbräunlich

Rand: heller als das Hymenophor, rostgelb, byssoid

Rhizomorphen: am Rand und im Subikulum vorhanden

Subikulum: heller als das Hymenophor, rostgelb

Subikularhyphen: bräunlich, mit Schnallen, dünnwandig, nicht inkrustiert, 2,5-6 µm breit

Subhymenialhyphen: farblos, stark cyanescent, mit Schnallen, dünnwandig, nicht inkrustiert, 3-4,5 µm breit

Rhizomorphen: dimitisch, gebildet aus farblosen bis gelblichen Hyphen mit Schnallen, 2,5-4 µm breit und gelblichen Skeletthyphen 2-3 µm breit

Zystiden: nicht vorhanden

Basidien: farblos, stark cyanescent, mit Basalschnalle

Sporen: bräunlich, frontal und lateral triangulär und gelappt, 5-7,5 µm, Stacheln bis 1 µm lang

Verbreitung: weltweit in temperaten Gebieten, gehört in Deutschland zu den verbreiteten Arten

Anmerkung: Durch das dunkle Hymenophor mit dem rostgelben Rand, die Sporengröße und die starke cyanescente Reaktion gut kenntlich.

